

Siedler verjüngen ihren Vorstand

Von unserem Redaktionsmitglied
Konstantin Groß

Mit einem verjüngten Vorstand geht die BASF-Siedlergemeinschaft Rheinau-Süd in die Zukunft. Zwar kandidierte der seit 1980 amtierende Vorsitzende Wolfgang Lehmpfuhl ebenso wie sein langjähriger Stellvertreter Rolf Hemberger noch einmal – allerdings zum letzten Mal, wie beide betonten – und beide wurden auch einstimmig wiedergewählt. Auf den weiteren Posten finden sich jedoch einige jüngere Mitglieder.

Dabei kam es auch zum Ende einer Ära. Seit 1980 hatte Maria Hegmann die Kasse geführt und auch den Weihnachtsmarkt organisiert, seitdem es ihn gibt. Aus gesundheitlichen Gründen musste sie ihr Amt abgeben und konnte auch bei dieser Versammlung nicht mehr teilnehmen. Sie wurde in Abwesenheit zum Ehrenmitglied ernannt.

Richter neuer Schatzmeister

Nachfolger Hegmanns wurde Roland Richter. Aus beruflichen Gründen konnte er an der Versammlung nicht teilnehmen, wurde aber bei nur drei Enthaltungen gewählt.

Nachfolger von Bernd Morgenroth, der nicht mehr als Schriftführer kandidierte, wurde Markus Krüger aus der Gustav-Nachtigal-Straße. Internetbeauftragter ist weiterhin der junge Christian Roth, Sohn von Hildegard Roth, Leiterin der Frauengruppe, die sich einmal im Monat trifft und zahlreiche Aktivitäten, unter anderem Besichtigungen und Ausflüge, unternimmt.

Mächtig aktiv ist aber auch der Verein insgesamt, wie der Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden



Die Jubilare der BASF-Siedlergemeinschaft Rheinau-Süd mit ihrem Vorsitzenden Wolfgang Lehmpfuhl (2. v. l.) und seinem Stellvertreter Rolf Hemberger (r.).

BILD: -tin

Lehmpfuhl zeigte. Die Zahl der ordentlichen Mitglieder ist im Berichtszeitraum von 256 auf 266 gestiegen, zuzüglich 18 Fördermitglieder also auf 284. Diese Zahl und die entsprechenden Beiträge sind allerdings auch nötig; unter anderem schlug die Erneuerung der Heizungsanlage im Siedlerheim letztes Jahr mit 15 000 Euro zu Buche.

Erfolgreich waren die Veranstaltungen wie etwa der Mai-Hock und vor allem der Weihnachtsmarkt, mit dessen Erlös diesmal der Soziale Punkt und die Tafel des DRK bedacht werden konnten. Kritisch da-

gegen fiel Lehmpfuhs Restimee des Kampfes für den Erhalt der Infrastruktur vor Ort aus. Wie es mit der Martinskirche und deren Gemeindsaal weiter geht, ist noch nicht klar, aber der Kampf um die Schule ist verloren (wir berichteten).

Zum Abschluss ehrte Vize-Vorsitzender Rolf Hemberger, der zuvor selbst die Landesehrennadel erhalten hatte (wir berichteten ausführlich) die Jubilare. Dabei rief er, wie es Tradition ist, mal unterhaltsame, manchmal nachdenklich machende Ereignisse aus dem Jahr von deren Vereinsbeitritt in Erinnerung.

Personalien der Siedlerversammlung: Ehrungen und Wahlen

■ **Auszeichnung mit der Landesehrennadel:** Rolf Hemberger.

■ **50 Jahre Mitglied:** Herbert Becker, Maria Schreiner.

■ **40 Jahre Mitglied:** Gerlinde Ringwald, Ursula Seib.

■ **25 Jahre Mitglied:** Heinz Kitt.

■ **10 Jahre Mitglied:** Dieter Streffler, Dr. Michael Böhl, Silvia Wilhelm, Marianne Bade, Harald Merklinger, Martina Ostermann, Michael Berbe-

rich, Matthias Casper, Uhland Bäumlein.

■ **Ehrenmitglied:** Maria Hegmann.

■ **Vorstandswahlen:** Wolfgang Lehmpfuhl (Vorsitzender), Rolf Hemberger (Stellvertreter), Roland Richter (Schatzmeister), Markus Krüger (Schriftführer), Waltraud Zillhardt (Gartenwartin), Uwe Hintzen (Siedlerheim-Wart), Christian Roth (Internetbeauftragter), Hildegard Roth (Frauengruppen-Leiterin). -tin

Ms. 6.4.2011

Mannheim - Süd

MM

Seite 30